Vom Pkw gelernt

McCormick bietet die bislang ausschließlich beim "MC135" und der "MTX"-Serie eingesetzte gefederte Vorderachse ab sofort auch beim "MC115" an. Was von dieser Entscheidung zu halten ist, lesen Sie im folgenden BLICK INS LAND-Traktortest.

elche Ausrüstungsdetails kennzeichnen heute einen klassischen Allroundtraktor im Leistungssegment rund um 100 PS? Ist es die elektronische Hubwerksregelung EHR, die Kabine mit Klimaanlage oder ein Lastschaltgetriebe? Wenn es nach McCormick-Generalimporteur Rudolf Dietrich geht, soll sich zu diesen bekannten und von den Landwirten in der Praxis gerne genutzten Ausstattungsmerkmalen schon bald ein neues Standarddetail dazugesellen: die seit kurzem beim MC115 erhältliche gefederte Vorderachse.

Einzelradaufhängung BLICK INS LAND hat - gemeinsam mit Praktikern - einen der ersten in Österreich verfügbaren MC115 mit gefederter Vorderachse beim Frühjahrsanbau gefahren. Der Umgang mit den wichtigsten Funktionen der bei Carraro in Italien zugekauften Achse ist schnell erlernt. Auf Knopfdruck kann die Federung aus- und eingeschalten werden. Bei Arbeiten am Acker entspricht der "Federungskomfort" so jedem gleichwertigen Traktor mit starrer Vorderachse. Außerdem lässt sich das Niveau der Vorderachse auf Knopfdruck verstellen. Technisch entspricht die Achse am ehesten der Einzelradaufhängung in einem Pkw, wobei die Federung sowohl mechanische als auch elektro-hydraulische Komponenten verwendet.

Angenehmer Lauf Die richtigen Vorteile der gefederten Vorderachse kommen natürlich bei Straßenfahrten ans Tageslicht. Dank der Bordelektronik wird die gefederte Vorderachse automatisch ab einer Geschwindigkeit von 14 km/h aktiviert. Besonders bei längeren Transportwegen macht sich der ruhige und damit auch angenehme Lauf des Traktors bemerkbar. Zu unserer Überra-

schung gilt dies ebenso für Leerfahrten ohne Anbaugerät oder Anhänger, bei denen der Traktor genauso präzise zu steuern ist wie bei Einsätzen mit voll beladenem Kipper oder einem Jauchefass. Von den bei Leerfahrten fast schon als obligatorisch zu bezeichnenden Bocksprüngen bei Bodenwellen war bei den BLICK INS LAND-Testfahrten nichts zu bemerken. Was McCormick noch fehlt, ist ein Getriebe in 50 km/h-Ausführung, das laut Rudolf Dietrich aber leider noch nicht in greifbarer Nähe ist.

Wartungsfreundlich Ebenfalls erkundet wurde, welche praktischen Möglichkeiten die gefederte Vorderachse abseits von Arbeitseinsätzen sonst noch bietet. Eine eher unkonventionelle, wenn auch sehr praktische Möglichkeit für die regelmäßig vorgeschriebene Wartung der Vorderachse lieferte ein Testfahrer. Er musterte die stattliche Anzahl an Schmierstellen mit den Worten: "Wenn der Traktor vorne aufgebockt ist, kann die entlastete Vorderachse viel effizienter abgeschmiert werden." Ein zweiter Praktiker, der bislang noch keine Geräte für den Frontanbau besitzt, entdeckte die Möglichkeit, auch ohne Fronthydraulik ein Frontgewicht auf Knopfdruck mit dem Traktor auf-



Getestet: MC115 mit Vorderachsfederung



Einzelradaufhängung: gefederte MC-Vorderachse

nehmen zu können. Dass die neue Vorderachsfederung für viele Interessenten zu einer überlegenswerten Alternative wird, ist für uns übrigens spätestens seit der kürzlich gestarteten Einführungsaktion eine ziemlich klare Angelegenheit. Statt um annähernd 5.000 Euro wird sie für einige Zeit um 999 Euro angeboten.

Noch ein kurzer Blick auf die Positionierung des MC115 in der McCormick-Traktorenpalette: Als



Manuelle Bedienung per Knopfdruck

stärkstes 4-Zylinder-Modell liegt unser Testkandidat annähernd gleich auf mit dem direkt darüber angesiedelten MC120. Markantester Unterschied: im MC120 werkt bereits der 6-Zylinder-Motor mit künftig 119 ISO-PS Nennleistung. Die Leistung beim MC115 wird zu diesem Zeitpunkt auch auf 120 PS erhöht.

STEFAN HAWLICEK .

Internet-Tipp:

www.dietrich-gmbh.at

MC115 MIT VORDERACHSFEDERUNG

Motor: Perkins 4-Zylinder Turbodiesel, 4,4 l Hubraum, 87 kW/118 PS laut DIN ISO TR 14396, maximales Drehmoment: 235 Nm bei 1400 U/min, 4 Gang Powershift-Getriebe mit 16 Vorwärts- und 13 Rückwärtsgängen Eigengewicht: ab 4.845 kg, Grundpreis: ab 61.278,- € inkl. MwSt.

Plus:

deutlicher Komfortgewinn, Vorderachse wartungsfreundlich aufgebaut, attraktiver Einführungspreis

Minus: zahlreiche Wartungspunkte, kein 50 km/h-Getriebe erhältlich, Technik in der Praxis noch kaum erprobt





Cleanfix® – die automatische Kühlerreinigung Probleme mit stark verschmutzten Kühlern heiß gewordene und kaputte Motoren?

Cleanfix® ist die komfortable und günstige Lösung für Traktoren, Mähdrescher, Häcksler, Kommunal-, Forst- und Holzhackmaschinen, Shredder, Unimog, Radladern, Bagger u.v.m.

Cleanfix® - Exklusivvertrieb für Österreich Ing. Walter Pierer, TB für Maschinenbau 8621 Thörl, St. Ilgen 103 Tel.: 0664 / 52 02 106 cleanfix@pierer.co.at www.pierer.co.at/tb